

Just some questions

MattxMello

Von Misuri-chan

Kapitel 4: Bettgeflüster

"Und...w-was denkst du, was ich nicht verlangen konnte?"

Matt kicherte und drückte sich noch enger an den Körper des anderen.

"Wirst du schon noch merken..."

Matt gab Mello einen Kuss in den Nacken. Der Blonde bekam unweigerlich Gänsehaut. Jede Berührung des anderen ließ ihn zusammenzucken.

"Mel-chan, eine Frage..." Matt hauchte diesen Satz ganz nah an Mello's Ohr. Dieser erschauerte. Er kniff die Augen wieder zusammen.

"Was denn...?" Sogar die Stimme des Blondens zitterte.

"Soll ich dich nocheinmal küssen...? Das wolltest du doch vorhin, oder?" Matt's Stimme klang wie purer Honig. Er strich Mello mit einer Hand sanft über eine seiner glühend heißen Wangen. Ein kurzes Zögern. Dann eine Antwort.

"Ja...bitte mach das..." Matt löste seine Arme um Mello's Oberkörper und der Blonde drehte sich langsam zu ihm um. Der Rothaarige lächelte zufrieden. Endlich hörte Mello mal auf seine Gefühle und stand zu ihnen. Auf jeden Fall schien es ihm jetzt leichter zu fallen.

Langsam rückte Matt näher und drückte seine Lippen abermals auf die des anderen. Sie waren immer noch so weich. Als er so nah bei Mello lag, glaubte er für einen Moment, dessen Herz hören. Es schlug unglaublich schnell.

Mello wurde inzwischen wieder von diesem Geschmack überwältigt, nachdem er sich den halben Abend gesehnt hatte. Diese einzigartige Mischung aus Schokolade und Matt, die ihm beinahe den Verstand raubte. Schon wieder war er nach etwas süchtig. Aber das war jetzt eigentlich kein Problem mehr, denn eigentlich war er sich jetzt auch sicher das Matt es ernst meine. Alles - die Küsse, das was er sagte, das was er tat; alles. Als beide wieder Sauerstoff brauchten, lösten sie den Kuss. Warum musste sowas unwichtiges wie Atmen sie immer wieder trennen?

Mello's Gesicht war, wie immer nach Matt's Kuss, knallrot. Und er wusste das auch. Doch diesmal nahm er keinen Abstand von Matt, wie sonst, im Gegenteil; er rutsche noch näher an den Rothaarigen heran und sah ihm direkt ins Gesicht. Kurz darauf musste Mello kichern und lachte schließlich los.

"Warum lachst du so?" Matt fand Mello's ständige Stimmungswechsel langsam

gruselig. Erst abweisend, dann weinerlich, dann schüchtern, dann fröhlich, was kam als nächstes? Mellos Antwort.

"Du bist genauso rot wie ich!!" Mello fand es äußerst lustig, dass Matt auch mal rot angelaufen war.

"Naja...ich hab da gerade an was bestimmtes gedacht..." Plötzlich hörte Mello auf zu lachen, als Matt ihn mal wieder anzüglich angrinste. Aber aus dem Grinsen wurde schnell ein unwiderstehlich verführerischer Blick dem der Blonde nicht standhalten konnte. Der Rothaarige drehte seinen Partner sanft auf den Rücken und stützte sich über ihm ab. Die Bettdecke wurde mit einem Fuß achtlos auf den Boden gekickt.

Mello atmete hörbar schneller ein und aus. Er war wie erstarrt unter dem anderen. In dieser Lage war er zwar total hilflos (es waren ja keine Waffen in der Nähe) aber er ließ es einfach zu. Er vertraute Matt. Die Wangen des Blondes waren immer noch gerötet.

Matt griff sich mit beiden Händen jeweils ein Handgelenk des Blondes und schob sie ungefähr auf Köpfhöhe. Er ließ sie nicht los, als er sich wieder zu den Lippen des anderen hinunter beugte und ihn abermals küsste.

Mello spürte einen deutlichen Unterschied zum vorherigen Kuss. Er war viel leidenschaftlicher, viel fordernder...

Dafür fühlte er sich noch besser an als alle anderen Küsse davor. Noch während des Kusses ließ Matt Mello's Handgelenke los und ließ von den Lippen des anderen ab. Der Rothaarige hatte jetzt wirklich Lust die Sache zu "übertreiben". Aber er wusste immer noch nicht ob Mello damit einverstanden war. Er musterte kurz den anderen, der unter ihm lag. Der Blonde strich sich gerade über seine Lippen und versuchte Matt's Blick zu definieren.

Warum hörte Matt jetzt schon wieder auf? Hatte er etwas falsch gemacht? Oder meinte er es nun doch nicht ernst mit ihm?

Mello war ziemlich unschlüssig und wusste jetzt nicht was er machen sollte. Er wusste nur, das er noch mehr davon wollte. Was ihm in diesem Moment aber auffiel, war, dass Matt seine Fliegerbrille abgesetzt hatte. Mello selbst hatte ihn erst ein paar mal so gesehen. Ohne die Brille mit den getönten Gläsern hatte Matt freundliche, dunkle Augen, die den Blondes schon immer faszinierten. Außerdem merkte Mello, das man mit solchen Augen unglaublich gut verführen konnte, wie er ja schon festgestellt hatte.

Plötzlich wurde Mello jedoch aus seinen Gedanken gerissen. Matt war wieder näher an sein Gesicht gekommen und sah Mello nochmal genauso unwiderstehlich an wie vorhin.

"Mello, darf ich...soll ich weiter machen...?"

Der Blonde dachte einen Moment lang über diesen etwas zweideutigen Satz nach. Sein Gesicht nahm einen unsicheren Ausdruck an.

"Meinst du 'weiter' im Sinne von weiter küssen, oder...-"

Er traute sich nicht das zweite voll auszusprechen.

"Beides."

Matt grinste. Mello schloss die Augen und zog die Brauen zusammen. Er schluckte kurz.

"G-gut, aber-"

"Keine Angst, ich höre sofort auf, wenn es dir zu viel wird, oder du nicht willst, das ich weitermache."

"Okay." Mello fuhr wieder durch Matt's weiches Haar und zog ihn noch etwas näher um die letzten Zentimeter, die ihre Gesichter noch voneinander trennten, zu überbrücken. Dieser Kuss dauerte nur kurz an, weil Matt es garnicht mehr erwarten konnte, sich andere Regionen von Mello's Körper vorzunehmen. Er rutschte etwas weiter nach unten und ließ seine Lippen sanft über Mello's Hals gleiten. Zeitgleich fuhr er mit einer Hand unter den viel zu großen gestreiften Pullover, den der Blonde trug. Ganz sanft und vorsichtig, als wäre der andere ganz zerbrechlich, fuhr er mit seinen Fingerkuppen über Mello's Bauch.

"AHHH!! Matt!! Weißt du eigentlich wie sehr das kitzelt??!" Matt ließ von Mello's Hals ab, um zu antworten, strich aber weiter mit den Fingern über Mello's Bauch und ließ sich von Mello's 'Beschwerde' - einer Mischung aus kichern und keuchen - nicht stören. "Klar weiß ich das. Außerdem soll es doch auch kitzeln. Gefällt es dir etwa nicht?"

Seine Finger hielten inne.

"Doch...aber es kitzelt so sehr~..."

Matt fuhr mit seiner Streicheleinheit an Mello's Bauch fort. Mello verhielt sich wirklich süß.

"Versuch einfach dich zu entspannen..."

Nun legte er auch wieder seine Lippen an den Hals des anderen. Mello atmete ein paar mal tief durch und entkrampfte seinen verspannten Körper etwas.

Matt wollte nun wirklich wissen, wie weit er mit Mello's Einverständnis gehen konnte. Heute Nacht würde er endlich Gelegenheit dazu haben. Außerdem war es endlich mal ein guter Zeitpunkt, Mello seine wahren Gefühle zu offenbaren. Aber noch nicht jetzt. Erst wollte Matt herausfinden wie und wo es dem Blondem gefiel. Er ließ nochmals von Mello's Hals ab und sah ihm ins Gesicht. Der Blonde sah ihn mit so einem hilflosen und schüchternen Blick an, das Matt sich nicht mehr zurückhalten konnte. Urplötzlich und ohne jede Vorwarnung nahm er Mello's Ohr zwischen die Lippen und knabberte etwas daran. Mello quiekte und wurde wieder etwas röter, musste aber lächeln. Der Blonde wusste, das dieser Abend noch sehr interessant werden würde, auch ohne Schokolade...

~Kapitel 4 - Ende~

xD Ganz ehrlich? Ich find das Kapi genial...sorry, Eigenlob stinkt, aber ich muss sagen, das ist bis jetzt mein Lieblingskapi. Ach ja...Mello und Matt werden in diesem FF übrigens keinen sex haben (und wenn, dann werde ich es nicht so genau beschreiben, weil das auf jeden fall kein FF mit adult-inhalt wird...Ò.Ó). Außerdem bin ich selber erst 13 und wüsste garnicht wie ich das schreiben sollte..O.o *kein plan von sowas hat* Naja, wir sehen uns im nächsten kapitel!^^

Misu